

Vorwort

Der vorliegende Band speist sich aus den letzten beiden Jahrestagungen, die der Verein 2012 und 2013 abgehalten hat. Die erste Tagung, veranstaltet in Gemeinschaft mit dem Verein für Berlin-Brandenburgische Kirchengeschichte, fand vom 2. bis 5. September 2012 in Berlin statt und stand unter dem Thema: „Friedrich II. von Preußen und die Kirchen“. Ihr verdanken sich die Beiträge von Johannes Wallmann, Albrecht Beutel, Christian-Erdmann Schott (erster Aufsatz), Joachim Köhler und Jan Harasimowicz. Die zweite Tagung, abgehalten vom 3. bis 6. Juni 2013 in der Kreuzbergbaude bei Görlitz, stand unter dem Thema „Von Breslau nach Görlitz. Kontinuität und Neubeginn in der schlesischen Kirche“. Auf sie gehen die Beiträge von Dietmar Neß, Dietrich Meyer und Christian Erdmann Schott (zweiter Aufsatz) zurück. Den deutschen Texten folgen wie immer polnische Summarien, für deren Übersetzung wir wieder Herrn Sobięslaw Nowotny in Schweidnitz danken. Im Fall des Beitrags von Jan Harasimowicz bringen wir den ganzen Text in deutscher und polnischer Sprache.

In der Rubrik „Kleine Beiträge“ folgt die Dankesrede, die Karl Schlögel, emeritierter Professor der Universität Frankfurt/Oder (Viadrina), 2012 beim Empfang des von der Stiftung „Zentrum gegen Vertreibungen“ verliehenen Franz-Werfel-Menschenrechtspreises gehalten hat. Der Gegenstand der Rede und seine Behandlung sind so relevant auch für die Arbeit des Vereins für Schlesische Kirchengeschichte, daß sie den Lesern des Jahrbuches nicht vorenthalten werden soll.

Mit diesem Band beginnt eine neue Etappe in der Geschichte des Jahrbuches für Schlesische Kirchengeschichte. Das Jahrbuch wechselt den Verlag, es wird fortan in der Evangelischen Verlagsanstalt, Leipzig (EVA) erscheinen. Und es wechselt zum Zweijahresrhythmus – ein Turnus, den es faktisch auch in der Vergangenheit immer wieder gegeben hat, der aber nun zum offiziellen Takt der Zeitschrift wird. Am inhaltlichen Charakter der Zeitschrift wird sich dadurch nichts ändern.

Berlin, im September 2013

Dorothea Wendebourg